

**BRANCHENFOKUS  
FAHRRÄDER 2022**

**Liebe Leserinnen und Leser,**

der Fahrradmarkt hat in den letzten Jahren eine imposante Entwicklung genommen. Mit der rasanten Verbreitung des E-Bikes hat sich der Fahrradmarkt zu einem Markt für elektronisch betriebene Fahrräder entwickelt, während die rein mechanisch betriebenen Fahrräder zunehmend an den Rand gedrängt werden. Die vielfältigen Produktvariationen, die seitens der Hersteller und Händler inzwischen angeboten werden, bedienen eine breite Zielgruppe. Als Nutzer hinzugekommen ist vor allem die ältere Bevölkerung, für die das Radfahren durch die elektronische Unterstützung wieder interessant geworden ist.

Dies ist nur ein kleiner Auszug der vielfältigen Gründe, die zu dem kometenhaften Aufstieg des Fahrrades in den letzten Jahren geführt hat. In diese Garde reiht sich nahtlos die Corona-Pandemie ein. Von den pandemischen Beschränkungen und den fehlenden Freizeit- und Sportalternativen profitierten die Individualsportarten, die mit dem nötigen Sicherheitsabstand im Freien ausgeübt werden konnten. Der Umsatz mit Fahrrädern stieg allein in den beiden Pandemie Jahren 2020 und 2021 aggregiert um über 50 %, wobei der größere Teil auf das erste Pandemiejahr fiel. Eine weitere Steigerung der Umsätze 2021 war vor dem Hintergrund des extrem hohen Ausgangsniveaus des Vorjahres und der zunehmenden Lieferkettenproblematik in 2021 nicht unbedingt zu erwarten. Doch diese Hürde hat das E-Bike mit Bravour genommen und für 2022 deutet sich an, dass selbst der Russland-Ukraine-Krieg die Erfolgsgeschichte des E-Bikes nicht stoppen wird.

**Eindrücke aus der Studie**

**IFH KÖLN**

Tabelle 4: Das Marktvolumen für Fahrräder insgesamt und differenziert nach Marktsegmenten, 2017 bis 2021 (in Mio. Euro zu Endverbraucherpreisen)  
(Quelle: IFH KÖLN)

FAHRRÄDER - Marktentwicklung in der Retrospektive		2017	2018	2019	2020	2021
		1ST	1ST	1ST	1ST	1ST
1. Stadträder	Veränderung zum Vorjahr					
2. Straßensporträder	Veränderung zum Vorjahr					
3. Kinderräder/BMX-Räder	Veränderung zum Vorjahr					
4. Hollandräder	Veränderung zum Vorjahr					
5. Mountain-Bikes	Veränderung zum Vorjahr					
6. Allterrain-Bikes	Veränderung zum Vorjahr					
7. Trekking-Bikes	Veränderung zum Vorjahr					
8. E-Bikes	Veränderung zum Vorjahr					
9. Sonstige Fahrräder	Veränderung zum Vorjahr					
Σ Marktvolumen	Veränderung zum Vorjahr					
	Preisänderung zum Vorjahr					

Angaben in Mio. € zu Endverbraucherpreisen  
Endgültige Werte - 16. Hochrechnung

**IFH KÖLN**

**1. MANAGEMENT SUMMARY**

Der Fahrradmarkt befindet sich nicht erst seit der Corona-Pandemie auf einem **steilen Wachstumskurs**. Die Erfolgsgeschichte des Fahrrads kam mit dem Aufkommen der E-Bikes ins Rollen. Dessen Bestand hat sich seit 2011 in etwa verdoppelt. Seitdem entwickelte der Markt eine vollkommen neue Wachstumsdynamik. Die Innovationskraft des E-Bikes war bzw. ist so groß, dass der Fahrradmarkt zu einem **Markt für E-Bikes** mutiert ist - flankiert von Nischenmärkten mit rein mechanisch betriebenen Fahrrädern. Ein **Umsatzanteil der E-Bikes** in 2021 von **72,5 %** spricht eine deutliche Sprache.

Basierend auf der enormen Schubkraft des E-Bikes, profitiert der Fahrradmarkt zu **perfekten Marktbedingungen**. sportliche Freizeitaktivitäten zeigten Wirkung und sorgten 2020 für einen regelrechten Ansturm auf Fahrräder und insbesondere E-Bikes. Das hohe Niveau des ersten Pandemiejahres konnte der Markt **2021 nicht halten**, wuchs aber trotzdem um **8,4 %**. Im Wesentlichen waren hierfür die anhaltenden **Lieferprobleme** ausschlaggebend. Die hohe Abhängigkeit von asiatischen Teileherstellern brachte die Produktion und die Verfügbarkeit von neuen Fahrrädern ins Stocken - ein Aspekt, der den Markt auch 2022 weiter beschäftigen wird.

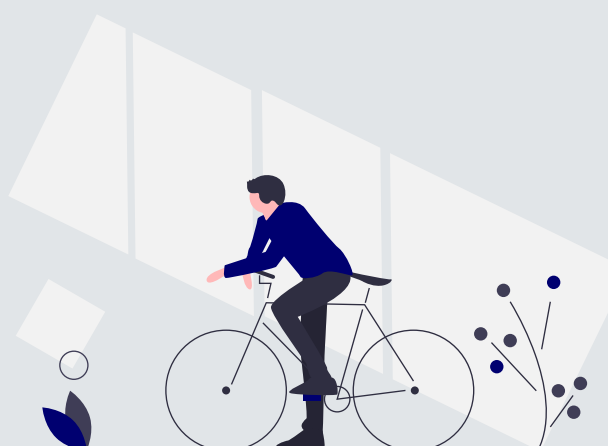
Bezogen auf die **Vertriebswege** hat sich der Fahrradmarkt im Vergleich zu anderen Konsumgütermärkten **atypisch entwickelt**. Entgegen des allgemeinen Trends einer steigenden Relevanz des Online-Vertriebs, zählt im Fahrradmarkt der **Fachhandel** zu den **Gewinnern** der Corona-situation. Insbesondere E-Bike-Geschäft mit der Möglichkeit das **ort zu testen** untermauert die **Stärke** des Fachhandels. Mit zuletzt **positiven Marktanteilen** bis 2021 hält der Fachhandel die **Leitung** weiterhin auf **Disparität** zuletzt erfolgreich **zurück**.

Die **Wachstumsdynamik** für den Klein- und mittelständigen Fachhandel sind die **Ursachen**, die **zukünftig** ihr **Wachstum** an den Tag legen **werden** (2021: +2,7 %). **Die** für **2022** steht im **Spannen** äußerst **positiven** **Wachstumsindikatoren** durch den **Krieg** **geopolitischen** **Rahmen**.

**IFH KÖLN**

**Inhaltsverzeichnis**

- 1 Management Summary 5
- 2 Fahrradmarkt auf Herstellerebene 8
  - 2.1 Anbieterstruktur 8
  - 2.2 Deutsche Mainplayer 11
- 3 Fahrradmarkt auf Endverbraucherebene 13
  - 3.1 Gesamtmarktentwicklung 14
  - 3.2 Warengruppen 18
  - 3.3 Preisentwicklung 28
- 4 Vertriebswege 31
  - 4.1 Entwicklung der Vertriebskanäle 31
  - 4.2 Fahrradhändler - Strukturen und Mainplayer 39
- 5 Marktprognose Fahrräder 44
  - 5.1 Gesamtwirtschaftlicher Background 45
  - 5.2 Branchenspezifische Einflussfaktoren 47
  - 5.3 Prognose-Szenarien 47
  - 5.4 Prognoseergebnisse auf Warengruppen 47
- 6 Anhang (Marktdefinition, Tabellenverzeichnis und Methodik)



## Was sie im Detail erwartet

Mit dem **Branchenfokus Fahrräder**, Jahrgang 2022, des IFH KÖLN in Kooperation mit der BBE Handelsberatung erhalten Sie auf ca. 65 Seiten mit mehr als 43 Abbildungen & Tabellen unser gebündeltes Expertenwissen. Die Details und Insights zur Entwicklung des Marktes, der Vertriebswege und des Onlinehandels erhalten Sie als PDF-Dokument im A4-Format.

Der Fokus der Studie liegt auf branchenspezifischen Informationen und Daten zu folgenden Themenfeldern:

> Die Entwicklung der **10 Einzelmärkte** der Fahrrad-Branche, 2017 bis 2021 in der retrospektiven Entwicklung, bis 2026 in der Prognose (Stadträder, Straßensporträder, Kinderräder/BMX-Räder, Hollandräder, Mountainbikes, Allterrain-Bikes, Trekking-Bikes, Sonstige Fahrräder und E-Bikes inkl. einer weiteren Differenzierung, Exkurs Fahrrad-Zubehör)

> Die Entwicklung der **7 wichtigsten Vertriebsformate** der Fahrrad-Branche, 2017 bis 2021 in der retrospektiven Entwicklung, bis 2026 in der Prognose (Fachhandel, Fachmärkte, Versender, Internet-Pure-Player, SB-Warenhäuser/Verbrauchermarkte, Baumärkte, Sonstige)

> Eine **Prognose** der Gesamtmarktentwicklung **bis 2026** in verschiedenen Szenarien (Auf Ebene des Umsatzvolumens, der Distributionssituation bis zu den Warengruppen)

## Inhalte der Studie

■ **MANAGEMENT SUMMARY**

■ **FAHRRADMARKT AUF HERSTELLEREbene**

■ **FAHRRADMARKT AUF ENDVERBRAUCHEREBENE**

■ **VERTRIEBSSTRUKTUR**

■ **MARKTPROGNOSE FAHRRÄDER**

■ **ANHANG**

## Sie möchten die Studie bestellen?

**BRANCHENFOKUS FAHRRÄDER**

zum Preis von **850 Euro\***

[direkt zum Shop](#)

**PROFITIEREN SIE VON IHREN MITGLIEDSCHAFTEN**

**50 Prozent Rabatt als IFH FÖRDERER**

**20 Prozent Rabatt als ECC-CLUB-Mitglied**

Werden Sie Mitglied der Fördergesellschaft und profitieren Sie von der Datenbasis [handelsanalyse.de](https://www.handelsanalyse.de). Online-Zugriff auf 55 Märkte, 500 Warengruppen, Distributionsdaten, Online-Anteile sowie Themen, die den Handel beschäftigen.

**FÜR RÜCKFRAGEN STEHEN WIR IHNEN GERNE ZUR VERFÜGUNG:**

IFH Köln GmbH

Frau Vesta Grell

Dürener Straße 401 b | D-50858 Köln

Telefon: +49 (0)221 943 607-68

E-Mail: [v.grell@ifhkoeln.de](mailto:v.grell@ifhkoeln.de)

Jetzt IFH FÖRDERER werden!  
Rufen Sie einfach an.

\* zzgl. MwSt. als PDF per E-Mail